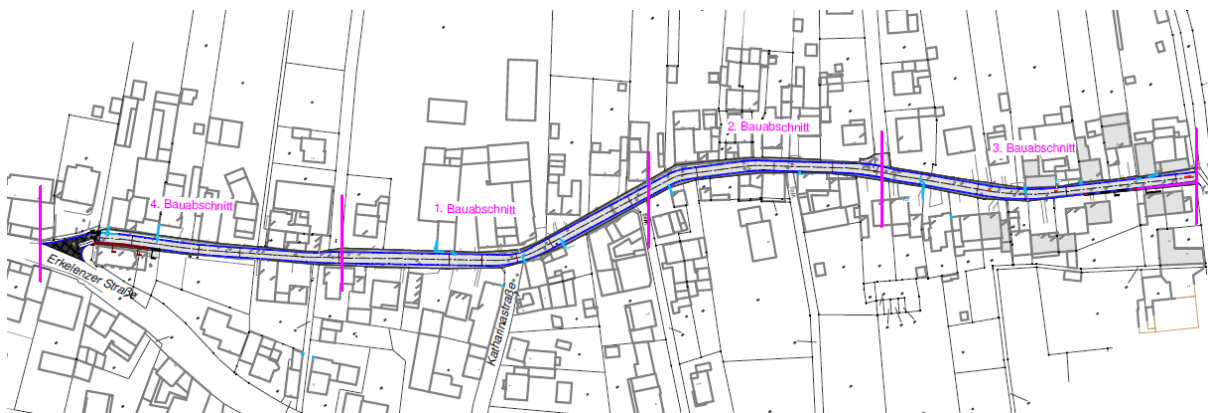


Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Umwelt, Verkehr, Abwasser	Datum: 06.01.2026	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.3	Bezeichnung der Vorlage: Mitteilung des Fachbereichs 302 - Umwelt-Verkehr-Abwasser - zum Sachstand aktueller und abgeschlossener Baumaßnahmen		Datum: 13.01.2026
Vorlage-Nr: VO/0254/25			Bürgermeister: gez. Pape
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	27.01.2026	Ausschuss für Bauen, Klima, Umwelt, Stadtentwicklung, Mobilität & energetische Infrastruktur	

Sachverhalt:

1. Sanierung der Barbarastraße in Wegberg-Uevekoven

Der Auftrag wurde am 13.08.2025 an die Firma Scheidtweiler aus Hückelhoven vergeben. Die Durchführung der Arbeiten erfolgt in insgesamt 4 Bauabschnitten. Der erste Bauabschnitt wurde im Dezember 2025 fertig gestellt.

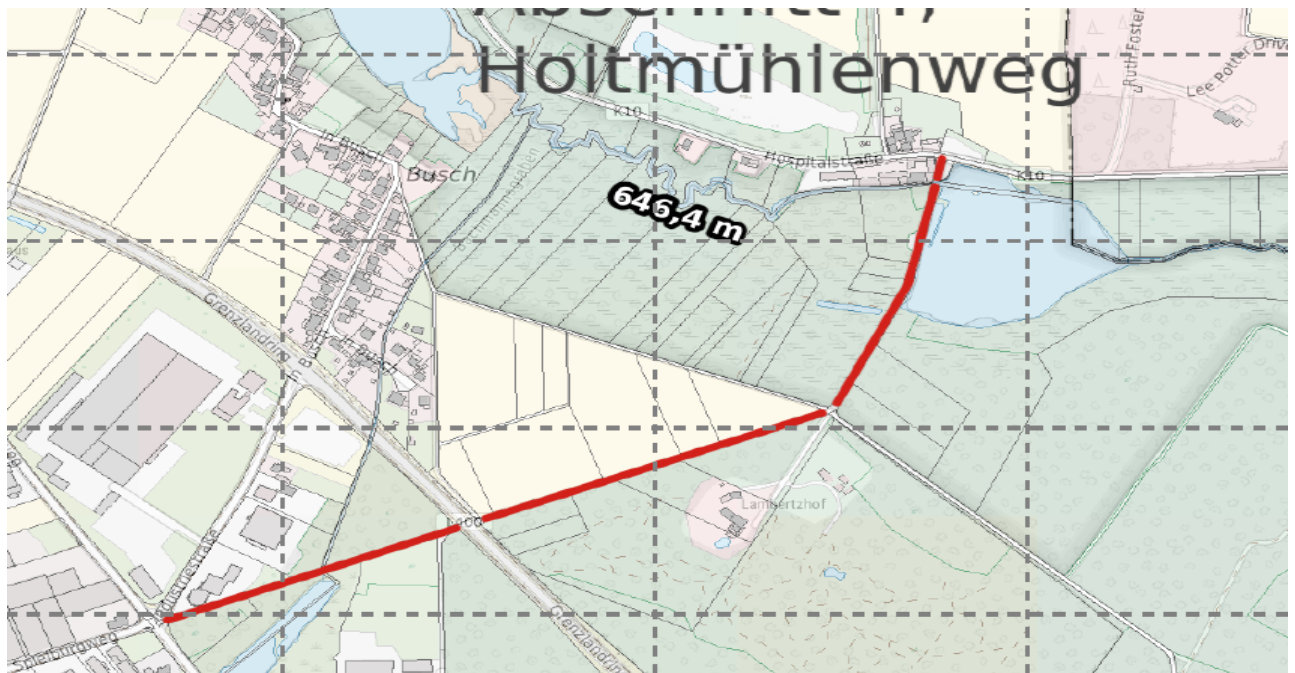


2. Grundhafte Erneuerung von Radwegen im Stadtgebiet Wegberg 6. BA

Am 09.12.2025 fand die Angebotseröffnung zur Radwegerneuerung im Stadtgebiet Wegberg, 6. BA, statt. Insgesamt haben 10 Bieter ein Angebot abgegeben. Nach eingehender Prüfung der eingereichten Angebote konnte das wirtschaftlichste Angebot ermittelt werden.

Wirtschaftlichster Bieter ist für alle 3 Lose die Firma Werner Tellers aus Waldfeucht.

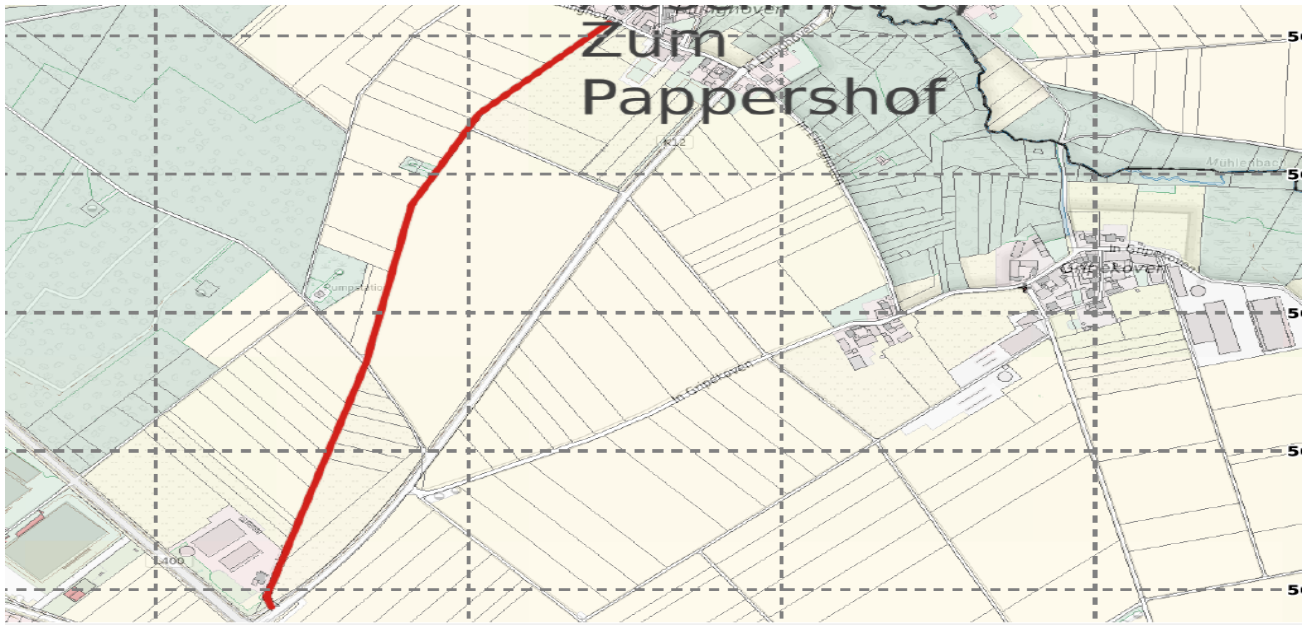
Los 1: Holtmühlenweg



Los 2: Bischofshütte Richtung Tüschelbroich



Los 3: Zum Pappershof



Insgesamt erhält die Stadt Wegberg 95 % Fördermittel für die Durchführung der Maßnahme. Der Baubeginn ist für Anfang Februar 2026 geplant.

3. Fahrbahnaufweitung Elisabethstraße

Die Veröffentlichung der Ausschreibung wurde auf Grund der fehlenden Genehmigung von Rodungsarbeiten an Naturschutzgebietsflächen von 2025 auf 2026 verschoben. Diese liegt zwischenzeitlich vor. Die Rodungsarbeiten sollen bis Ende Februar 2026 durchgeführt werden. Mit der Baumaßnahme wird nach Genehmigung des Haushalts 2026 begonnen.

4. Deckensanierung Johannes-Pellen-Straße

Die Ausschreibungsunterlagen sind fertiggestellt, aber noch nicht an die zentrale Vergabestelle geschickt worden, da in diesem Bereich zunächst noch Kanalsanierungsarbeiten durchgeführt werden mussten. Nach Genehmigung des Haushaltsplans soll mit der Maßnahme in 2026 begonnen werden.

5. Erschließung B-Plangebiet III-07 Hessenfeld

Die Erschließungsarbeiten sind abgeschlossen. Erste Baumaßnahmen haben begonnen.

6. Erschließung B-Plangebiet I-50 Venloer Straße (Wohnen an der Schwalm)

Die Arbeiten durch die Bauunternehmung Tholen aus Geilenkirchen sind weitestgehend, bis auf einige wenige Restarbeiten, abgeschlossen. Die Vermarktung soll in Kürze starten.

7. Erschließung B-Plangebiet VII-06 Barbarastraße in Uevekoven

Aktuell laufen Verhandlungen zum Ankauf mehrerer Grundstücke zur Errichtung eines Regenrückhaltebeckens zum Schutz des Baugebietes und der Ortslage Uevekoven. Sobald diese getätigt sind, können das B-Planverfahren sowie die Planungen für die Erschließung weiter vorangetrieben werden.

8. Erschließung Baugebiet Helpensteinstraße

Aktuell finden hier noch geotechnische Untersuchungen statt. Mit der Erschließung soll 2026 begonnen werden.

9. Kanalsanierung Kampstraße und Im Winkel

Die Arbeiten wurden Anfang 2026 wieder aufgenommen. Die Fertigstellung soll im 1. Quartal 2026 erfolgen.

10. Kanalsanierung in geschlossener Bauweise, Bahnhofstraße und Martin-Luther-Straße

Die Arbeiten durch die Firma SKS GmbH aus Geilenkirchen wurden fertiggestellt und mit Ausnahme der noch ausstehenden TV-Abnahmeuntersuchung abgeschlossen. Die abschließende Beurteilung zur Qualität der Kanalsanierung erfolgt durch das beauftragte Ingenieurbüro.

11. Kanalsanierung in geschlossener Bauweise,

weitere Maßnahmen sind die Aufträge:

- Hasenwinkel und Beekerheide
- Heidekamp
- Beecker Straße und Birkenallee

Die Arbeiten durch die Firma Sanders aus Schwalmtal auf der Baustelle sind abgeschlossen. Das beauftragte Unternehmen muss allerdings noch die Unterlagen zur Dokumentation und die Schlussrechnung vorlegen.

12. Kanalsanierung in geschlossener Bauweise, Franz-Pesch-, Lilien- und Rochusstraße in Rath-Anhoven

Die Arbeiten durch die Firma Geiger Kanaltechnik GmbH & Co. KG aus Bochum sind abgeschlossen. Die Maßnahme ist abgenommen und die Schlussrechnung zur Anweisung freigeben.

13. Kanalsanierung in geschlossener Bauweise, In Kehrbusch

Die Arbeiten durch die Firma SKS GmbH aus Geilenkirchen sind bereits weit vorangeschritten. Witterungsbedingt konnten diese leider nicht in 2025 abgeschlossen werden. Sobald eine Besserung mit entsprechenden Temperaturen in Sicht ist werden die restlichen 200 m Inliner noch im unbefestigten Wirtschaftsweg eingebaut.

14. Kanalsanierung in geschlossener Bauweise, Johannes-Pellen-Str., Im Bongert in Rath-Anhoven

Die Arbeiten durch die Firma Aarsleff GmbH aus Siegburg auf der Baustelle sind abgeschlossen. Das beauftragte Unternehmen muss allerdings noch die Unterlagen zur Dokumentation und die Schlussrechnung vorlegen.

15. Kanalsanierung in geschlossener Bauweise,

Zudem ist das Ingenieurbüro GeHa aus Aachen mit weiteren Planungsmaßnahmen beauftragt, welche schrittweise zur Ausführung gelangen werden. Auch hier ist angedacht mehrere Straßen zu einer Maßnahme zusammenzufassen.

16. Kanalsanierung Wegberg-Innenstadt

Los 1 Kanalsanierung Gerhard-Hauptmann-Straße

Los 2 Kanalsanierung Ludwig-Uhland-Straße

Los 3 Kanalsanierung Am See, Forellenweg und Karpfenweg

17. Kanalsanierung Rath-Anhoven

Los 1 Kanalsanierung Josef-Loogen-Straße

Los 2 Kanalsanierung A sternstraße

Los 3 Kanalsanierung Rheinweg und Fröbelstraße

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von der Zentralen Vergabestelle des Kreises Viersen bereits geprüft und freigegeben. Sobald der Finanzhaushalt 2026 steht kann die Veröffentlichung auf den einschlägigen Medien erfolgen.

18. Größere Maßnahmen Abwasseranlagen

18.1 Gemeinsamer Antrag der CDU und der Fraktion Freie Wähler Wegberg (FWW) zur Senkung der Abwassergebühren

In Absprache mit den Antragstellern wurden die Aufträge an das FIW (Forschungsinstitut für Wasserwirtschaft und Klimazukunft an der RWTH Aachen sowie die Kommunal Agentur NRW vergeben. Im November 2025 haben Begehungen der beiden Kläranlagen stattgefunden. Aktuell arbeiten beide Institute an der Aufarbeitung der Ergebnisse, sowie an möglichen Verbesserungsszenarien.

Es ist geplant in der Sitzung des Fachausschusses am 29.04.2026 einen ersten Zwischenbericht zum Sachstand vorzulegen.

18.2 Rohabwasserpumpwerk KA Wegberg

Die Vorplanung für die maschinentechnische Ausrüstung, sowie die E-MSR-Technik wurde freigegeben, sodass das beauftragte Büro mit der Entwurfsplanung begonnen hat.

Das Betoninstandsetzungskonzept einschließlich der Kostenschätzung für das Rohabwasserpumpwerk liegt inzwischen vor. Da im Sandfang der KA Wegberg ebenfalls eine vollständige Betonsanierung durchgeführt werden muss, wurden die Betonbeprobungen ausgeweitet, auf die Zuflussrinnen beginnend ab der Überfallkante der Hebeschenken, durch das Rechengebäude bis zum Zufluss Sandfang und zusätzlich der Umfahrrinne des Sandfangs. Da bei der Ertüchtigung des Rohabwasserpumpwerks eine provisorische Wasserhaltung erfolgen muss und somit alle Zuflussrinnen bis zum Sandfang trocken liegen, soll eine vollständige Betonsanierung des Zulaufes bis hin zum Sandfang erfolgen, damit dieser Bereich vollständig instandgesetzt ist. Zwischenzeitlich wurden drei von vier Zuflussrinnen beprobt, die letzte soll im Februar 2026 beprobt werden.

18.3 Sanierung Sandfang Kläranlage Wegberg

Das Leistungsverzeichnis für die Betonsanierung des Sandfangs liegt vor. Die Ausführungsplanung für die Erneuerung der maschinentechnischen Ausrüstung und E-MSR-Technik (Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik) befindet sich noch in der Bearbeitung. Auf Grund unvorhergesehener Erschwernisse, muss die Planung der Sand-Wasser-Rinne und Pumpentechnik überarbeitet werden, die Vorplanung dazu ist inzwischen abgeschlossen.

Die Ausschreibung soll im 1.Quartal 2026 erfolgen.

18.4 Ertüchtigung der Zulaufschnecken KA Dalheim

Das mit der Ertüchtigung der maschinentechnischen Ausrüstung und der E-MSR-Technik beauftragte Ingenieurbüro wurde zwischenzeitlich auch mit der Planung der Betonsanierung des Bauwerkes beauftragt.

Für die Bautechnik und die Maschinentechnik wurden zu Beginn des Jahres die Leistungsverzeichnisse vorgelegt und werden nun geprüft. Das Leistungsverzeichnis für die E-MSR-Technik befindet sich noch in der Erstellung.

Die Ausschreibung soll im 1. Quartal Anfang 2026 erfolgen.

18.5 KA Dalheim: Ertüchtigung Sandfilter

Das mit der maschinentechnischen sowie E-MSR-technischen Planung beauftragte Ingenieurbüro hat mit der Grundlagenplanung und Vorplanung begonnen. In der KW 2/2025 hat eine 3D-Bestandserfassung durch ein Vermessungsbüro als Planungsgrundlage stattgefunden. Im Februar und März 2025 wurden jeweils eine Spurenstoffanalytik durchgeführt. Insbesondere Blutdrucksenker, Schmerzmittel und Östrogene sind hier signifikant nachweisbar. Des Weiteren Beta-

Blocker und ein Duftstoff der in Seifen verwendet wird. Auf Grundlage der Ergebnisse wird nun durch das Ingenieurbüro eine kurze Stellungnahme/Projektskizzierung zur 4.ten Reinigungsstufe vorbereitet um anschließend mit der Aufsichtsbehörde in ein erstes Vorgespräch zu gehen. Dies soll im ersten Halbjahr 2026 erfolgen.

Die Beauftragung der Stellungnahme zur 4. Reinigungsstufe erfolgt vorbehaltlich der Ergebnisse aus der Untersuchung des FIW und der KUA zur Senkung der Abwassergebühren.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Klima, Stadtentwicklung, Mobilität und energetische Infrastruktur nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten		Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten
gez. Gaspers	FBL 302	
gez. Neudek	Technische Beigeordnete	